 Zentrum Bayern Familie und Soziales

An das

Zentrum Bayern Familie und Soziales

Z-Team VI 4

Hegelstr. 2

## 95447 Bayreuth

# Antrag auf Bewilligung einer staatlichen Zuwendung für die Durchführung des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) in Bayern im Projektjahr 2017/2018

(nach Maßgabe der Richtlinien zur Förderung des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) in Bayern in der Fassung der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration vom 21. Juli 2017, Az.: III3/6013.02-1/7)

|  |
| --- |
| Ihre Angaben sind erforderlich, um den Antrag zu bearbeiten. Sie sind freiwillig. Wenn Sie die Angaben nicht machen, kann aber ggf. die Zuwendung nicht gewährt werden. Alle unsere Mitarbeiter sind zur Wahrung des Datenschutzes verpflichtet. |

Alle Angaben in nachfolgendem Antrag beziehen sich auf den Zeitraum **01.09.2017 bis 31.08.2018**.

**A. Antragsteller**

|  |
| --- |
| Antragsteller       |
| Anschrift      |
| Telefon      | Telefax       |
| Wenn Sie einverstanden sind, dass wir uns bei Rückfragen per E-Mail an Sie wenden, dann geben Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse an:       |
| vertretungsberechtigte Person(en)1.      2.       | [ ]  einzeln vertretungsberechtigt[ ]  zusammen vertretungsberechtigt |
| Ansprechpartner für diesen Antrag      |
| Rechtsform des Antragstellers      |
| Vorsteuerabzugsberechtigung nach § 15 UStG[ ]  besteht nicht [ ]  besteht allgemein [ ] besteht für dieses ProjektEventuelle Vorsteuerabzugsbeträge sind im Kosten- und im Finanzierungsplan gesondert auszuweisen und bei der Ermittlung der zuwendungsfähigen Ausgaben abzusetzen. |

**B. Bankverbindung**

|  |
| --- |
| Geldinstitut      |
| IBAN      | BIC      |
| Kontoinhaber      |

**C. Fördervoraussetzungen**

|  |
| --- |
| **Pädagogische Begleitung**Der Träger gewährleistet die pädagogische Begleitung der Teilnehmenden am FSJ[ ]  ja [ ]  neinDie Mindeststandards für die Qualität im FSJ in Bayern werden eingehalten[ ]  ja [ ]  neinDie Teilnahme an den Seminaren ist für die Teilnehmenden am FSJ kostenfrei[ ]  ja [ ]  nein |

|  |
| --- |
| **Arbeitsmarktneutralität und Gemeinwohlorientierung**Die Kriterien zur Bewertung der Arbeitsmarktneutralität der Tätigkeiten von Freiwilligen und die Kriterien zur Bewertung der Gemeinwohlorientierung bayerischer Einsatzstellen im FSJ werden eingehalten[ ]  ja [ ]  nein |

|  |
| --- |
| **Taschengeld / Geldersatzleistung**Unterkunft und Verpflegung für die Freiwilligen werden kostenfrei ermöglicht[ ]  ja [ ]  neinFalls ja: Wird ein Mindestbetrag für Taschengeld in Höhe von 150 € monatlich an die Freiwilligen geleistet?[ ]  ja [ ]  neinFalls Unterkunft und Verpflegung für die Freiwilligen nicht kostenfrei ermöglicht wird:Wird ein Mindestbetrag (Taschengeld und entsprechende Geldersatzleistung für Unterkunft und Verpflegung) in Höhe von 300,00 € an die Freiwilligen geleistet?[ ]  ja [ ]  nein |

|  |
| --- |
| **Verhältnis zu anderen Leistungen**Eine Förderung nach dieser Richtlinie entfällt, wenn für die Maßnahme anderweitige Mittel des Freistaates Bayern oder der Europäischen Union in Anspruch genommen werden.Wird/wurde für die Maßnahme bei anderen Stellen/Behörden eine Zuwendung aus Mitteln des Freistaates Bayern oder der Europäischen Union beantragt?[ ]  Nein [ ]  Ja, in Höhe von       € bei       |

|  |
| --- |
| **Weiterleitung**Sollen aus der Zuwendung Geldbeträge an Dritte als Zuwendung weitergeleitet werden? (Hinweis: Bei der Bezahlung von Rechnungen an Dritte, z. B. aus Kauf- oder Dienstverträgen, handelt es sich nicht um eine Weiterleitung in diesem Sinne.)[ ]  Nein [ ]  Ja, in Höhe von       € an       |

**D. Finanzierungsplan**

Es sind alle mit der Durchführung des Freiwilligen Sozialen Jahres in Bayern zusammenhängenden Einnahmen (insbesondere Zuwendungen und Leistungen Dritter) sowie alle damit zusammenhängenden Ausgaben anzugeben.

**siehe Anlage 3 (bitte in jedem Fall beifügen)**

**Finanzierungsplan 2017/2018**

**E. Auszahlung**

Auszahlungen einer bewilligten Zuwendung erfolgen unter Beachtung von Nr.1.4 ANBest-P im Rahmen konkreter Auszahlungsanträge. Vor Prüfung des Verwendungsnachweises ist eine Auszahlung höchstens in Höhe von 80 % der bewilligten Zuwendung möglich.

[ ]  Um sofortige Auszahlung eines Teilbetrages der Zuwendung in Höhe von  € auf das vorgenannte Konto wird gebeten. Die Zuwendung wird nach Zahlungseingang innerhalb der nächsten beiden Monate für fällige Zahlungen der Maßnahme anteilig mit den anderen Mitteln verwendet werden.

# F. Erklärungen

1. Der Finanzierungsplan wurde nach den Grundsätzen einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung aufgestellt. Es wurden alle Finanzierungsbestandteile der Maßnahme aufgeführt. Die Gesamtfinanzierung der Maßnahme ist nach dem Finanzierungsplan gesichert.
2. Eine ordnungsgemäße Geschäftsführung ist gesichert. Die bestimmungsgemäße Verwendung der Mittel wird nachgewiesen werden können.

**Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt.**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Ort      | Datum               | Unterschrift des/der Vertretungsberechtigten |